



ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf

# STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU • OT KRUMHERMERSDORF  
STÜTZPUNKTVERTEILUNG: GORNAU • SCHLÖSSCHEN • WALDKIRCHEN

## Ausstellung Schloss Wildeck – Roter Saal:

„Umbau zum Renaissance-Schloss vor 460 Jahren“ dazu auf Seite 2



Foto: G.S.

### Aus dem Inhalt:

- Information für Gebäudeeigentümer „Denkmalgeschützte Altstadt“ Zschopau
- 100 Lebensjahre sind eine besondere Ehrung wert
- Ausstellung „Schloss Wildeck, Umbau zum Renaissance-Schloss vor 460 Jahren“
- Archivar aus Leidenschaft - Werner Lippmann wird 80!
- Tag der offenen Tür am Gymnasium
- „DFB - Schulfußball-Offensive“ auch in Zschopau
- Dank und Aufruf des Schnitz- und Bastelvereins Krumhermersdorf

- Multivisionsshow „Norwegen - Zauber der Fjorde“
- Informationen des Oberbürgermeisters
- Beschlussfassung 31. Sitzung Stadtrat
- Öffentliche Bekanntmachung Haushaltssatzung Haushaltsjahr 2007
- Öffentliche Bekanntmachung Auslegung Jahresrechnung 2005
- Information an alle Steuerpflichtigen und Zahlungspflichtigen der Großen Kreisstadt Zschopau
- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept
- Änderung Öffnungszeiten Bürgerbüro

- Standesamtliche Nachrichten: Eheschließungen, Geburten, Geburtstage, Jubiläen, Sterbefälle
- Angebote Kontaktcafé
- Was ist los in Zschopau? Veranstaltungstermine
- Ergebnis Altpapiersammlung MAN Zschopau
- Die „Cellistin von Auschwitz“
- „Hexenschuss“, Spritzige Komödie
- Die „Neuen“ sind die „Alten“
- Altersvorsorge macht Schule
- Weltgebetstag der Frauen
- Premiere „MAMMA MIA junior!“
- Tag der offenen Tür am Gymnasium

**Erscheinungstermin  
der nächsten Ausgabe:**

**21. März 2007**

## Information für Gebäudeeigentümer im Erhaltungsgebiet „Denkmalgeschützte Altstadt“ in Zschopau

Auch im Jahr 2007 stehen für Gebäudeeigentümer im Erhaltungsgebiet wieder Mittel als Zuschüsse zu privaten Baumaßnahmen zur Verfügung.

- Diese anteiligen Kostenerstattungen werden gewährt mit dem Ziel:
- der weiteren Verbesserung des Stadtbildes,
  - der Erhaltung denkmalpflegerisch wertvoller und stadtbildprägender Bausubstanz, insbesondere auch zur Sicherung und Erhaltung bereits gefährdeter Objekte,
  - der Schließung von Baulücken  
und
  - der weiteren Belebung der Altstadt als Wohn-, Handels- und Dienstleistungsstandort.

Die Auskunft, ob ein bestimmtes Objekt im Fördergebiet liegt, erhalten Sie im Bauamt und beim Sanierungsbeauftragten GSL SACHSEN / THÜRINGEN GmbH & Co. KG.

Die Förderung von Baumaßnahmen wird sich im Wesentlichen auf Bauteile der äußeren Hülle (Dächer, Fassaden, Türen und Fenster) beschränken. Sollten Eigentümer Gesamtanierungen planen oder potentielle Investoren Interesse an Sanierungsobjekten der Altstadt haben, beraten Bauamt und GSL gern zu den Möglichkeiten der Förderung im Rahmen der städtebaulichen Erneuerung.

Über die Anträge für das laufende Jahr entscheidet der Sanierungsbeirat. Anträge sollten bis 15.03.2007 vorliegen. Der Förderrahmen ist dabei begrenzt. Ob bzw. in welcher Höhe ein anteiliger Zuschuss gewährt werden kann, entscheidet der Sanierungsbeirat nach der Bedeutsamkeit der Maßnahme im Sinne der o. g. Zielvorstellungen. Voraussetzung für die Förderung ist der Abschluss einer Sanierungsvereinbarung zwischen Eigentümer und Stadt. Hierzu ist ein formloser schriftlicher Antrag erforderlich. Für alle beantragten Arbeiten sind grundsätzlich 3 Kostangebote vorzulegen.

Unabhängig von einer Förderung ist der Eigentümer verpflichtet, die notwendigen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen (denkmalschutzrechtliche Genehmigung oder Baugenehmigung) einzuholen und insbesondere die Forderung des Denkmalschutzes im Gebiet einzuhalten. Dies gilt auch, wenn keine Förderungen gewährt werden können.

Eigentümer können sich im Bauamt der Stadtverwaltung Zschopau, Neumarkt 2, bei Frau Ehrhardt (Tel. 03725 / 287-242) bzw. bei Herrn Berger (Tel. 03725 / 287-241) oder beim Sanierungsbeauftragten: GSL SACHSEN / THÜRINGEN GmbH & Co. KG, Büro Zschopau, Marienstraße 10, 09405 Zschopau, Tel./Fax: 03725 / 23347, E-Mail: schreyer@gsl-sachsen-thueringen.de, Di 8:00-11:30 Uhr, 12:30-16:00 Uhr und Do 8:00-11:30 Uhr, 12:30-14:30 Uhr sowie nach Vereinbarung beraten lassen und die Anträge abgeben.

Im vergangenen Jahr wurden die Fördermittel des Bundes, des Freistaates sowie anteilig Eigenmittel der Stadt im Rahmen des Städtebaulichen Denkmalschutzes für neun Einzelmaßnahmen privater Bauherren zur Verfügung gestellt.

Zuschüsse zu Instandsetzung der äußeren Hülle wurden u.a. für das Gebäude An den Anlagen 10 gewährt.



Wohn- und Geschäftshaus An den Anlagen 10 vor und nach der Sanierung

Andrea Schreyer  
Gesellschaft Stadt- und Landentwicklung Sachsen-Thüringen GmbH & Co. KG, Geschäftsstelle Zschopau

## „100 Lebensjahre sind eine besondere Ehrung wert“



Oberbürgermeister Baumann gratulierte Frau Julie Seibt zu ihrem Jubiläum sehr herzlich.



Im wahrsten Sinne des Wortes „jung geblieben“ ist Julie Seibt. Sie spielt noch heute mit voller Begeisterung und am liebsten einen „Csardas“ auf ihrer Mundharmonika.

### Frau Julie Seibt feierte 100. Geburtstag

Am 1. Februar 2007 feierte „Julchen“ den 100. Geburtstag gemeinsam mit ihren Angehörigen und Gästen in ihrer altersgerechten Wohnung im Launer Ring 8 in Zschopau. Neben zahlreichen Geburtstagsgrüßen erhielt Julie Seibt auch Glückwünsche zum

Jubiläum vom Bundespräsidenten Horst Köhler und vom Arbeitskreis der Kuneschhauer Ortsgemeinschaft. Julchens Familie lebte im slowakischen Kuneschhau. Ihr Vater spielte als Musiker in einer Dorfkappelle. Mit 22 Jahren kam Julie nach Philippsberg bei Reichenberg/Sudetengau, wo sie auch heiratete und zwei Töchter geboren wurden. 1946 siedelte die Familie in das Oderhaff über und kam 1947 nach Zschopau. Frau Seibt arbeitete hier in der Baumwoll-Spinnerei am Zweigwerkufer. Als Rentnerin war Julie Seibt bis zu ihrem 80. Geburtstag ehrenamtlich im Stadtbad und zuletzt im Seniorenklub tätig. Die Arbeit hat ihren großen Spaß bereitet, schaut sie mit strahlenden Augen zurück. Alle haben sich gefreut und in die Hände geklatscht, wenn „Julchen“ kam und nach dem Kaffeeausschank auf der Mundharmonika spielte.

Ein großer Wunsch ging in Erfüllung als die Jubilarin nach 75 Jahren im Jahre 2003 mit 96 Jahren ihren Geburtsort Kuneschhau besuchte.

G. Schmidt, Hauptamt

### Ausstellung im Roten Saal:

„Schloss Wildeck, Umbau zum Renaissance-Schloss vor 460 Jahren“

Oberhalb der Furt eines alten grenzüberschreitenden Fernweges, dem „Alten Böhmisches Steig“, wurde an der Spitze eines in das Flusstal spornartig vorspringenden Felsgrates die mittelalterliche Burganlage Wildeck errichtet, von der obermäßig nur der frei im Schlosshof stehende Wachturm „Dicker Heinrich“ aus dem 12./13. Jahrhundert erhalten ist. Zwischen 1545 und 1547 veranlasste der sächsische Kurfürst Moritz den Umbau der Burganlage in ein Jagdschloss im Frührenaissance-Stil. Charakteristisch für den Bau sind der Treppenturm „Schlanke Margarete“ mit seiner geschwungenen welschen Dachhaube und die dominanten Zwerchhäuschen (Quergiebel) auf dem Dach. Bis 1911 hatten herzogliche, später kurfürstliche und königlich-sächsische Forstmeister ihren Sitz auf dem Zschopauer Schloss. Aus Anlass des Umbaus zum Renaissance-Schloss vor 460 Jahren wurde am 10. Februar im Roten Saal eine Ausstellung eröffnet.

**Bis zum 30. Juni 2007 haben interessierte Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, diese Ausstellung zu betrachten. Sie sind herzlich willkommen!**

## Archivar aus Leidenschaft - Werner Lippmann wird 80!

„Es kommt nicht allein darauf an, was man macht, sondern vor allem, wie man es macht ...“

diese Worte waren Richtschnur im Berufs- und Arbeitsleben des langjährigen Mitarbeiters im Zschopauer Rathaus und im Rat der Stadt Zschopau.

Werner Lippmann stellte seine Flexibilität unter Beweis, beeinflusste das Geschehen in der Stadt Zschopau und im Rathaus entscheidend in den verschiedensten Aufgabenfeldern als Stadtrat für Inneres und Örtliche Versorgungswirtschaft sowie in seiner Tätigkeit als Archivar.

Nicht nur als Folge seiner langjährigen Mitarbeit, sondern wegen seines intensiven Schaffens kannte Werner Lippmann die Vorgänge der Verwaltung bis in das Detail und wusste über viele historische Zusammenhänge der Stadt Zschopau Bescheid.

Seine menschliche Art verdient dabei ganz besonderen Dank und Anerkennung.

Nach dem Ausscheiden aus dem Berufsleben begann Werner Lippmann, trotz nicht immer stabiler Gesundheit, umfangreiche und sachkundige Ausarbeitungen auf dem Gebiet der Heimatgeschichte und Denkmalpflege. Das gesamte wertvolle Material stellte Werner Lippmann der Stadt Zschopau zur Verfügung.

Die Große Kreisstadt Zschopau ehrte Werner Lippmann im Jahr 2005 für sein vorbildliches Wirken und Schaffen mit der Verleihung der Ehrenplakette der Stadt Zschopau.

Unseren herzlichen Glückwunsch zum Jubiläumsgedächtnis am 13. März 2007 verbinden wir mit unserem Dank für sein Engagement für die Stadt Zschopau und besten Genesungswünschen!



Baumann  
Oberbürgermeister

**10. März 2007:**

### Tag der Offenen Tür am Zschopauer Gymnasium Musical-Premiere „MAMMA MIA junior!“ 19. März 2007

Wenn Sie schon vor dem 19. März 2007 einmal einen Blick auf „MAMMA MIA junior!“ werfen wollen, dann kommen Sie doch ganz einfach am 10. März zum „Tag der offenen Tür“ ins Gymnasium Zschopau von 09.30 bis 14.00 Uhr. (mehr dazu auf Seite: 16)



Foto Joachim Junge

**IMPRESSUM:** Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen redaktionellen Teil: Stadtverwaltung Zschopau, Oberbürgermeister Klaus Baumann, Altmarkt 02, 09405 Zschopau, Tel.: 03725/2870;  
Internetadresse: [www.zschopau.de](http://www.zschopau.de), e-mail: [stadtkurier@zschopau.de](mailto:stadtkurier@zschopau.de)  
**Anzeigeneinkauf / Gesamtherstellung:** RIEDEL OHG, Chemnitz, OT Röhrsdorf, Inhaber: Annemarie u. Reinhard Riedel. Tel.: 03722/502000, e-mail: [riedel-ohg@chemonline.de](mailto:riedel-ohg@chemonline.de); [www.riedel-ohg.de](http://www.riedel-ohg.de)  
**Verteilung:** adresslos an alle frei zugänglichen Haushalte im Amtsblattgebiet;

## "DFB - Schulfußball-Offensive" auch in Zschopau



Auch die August-Bebel-Grundschule Zschopau erhielt im Rahmen der "DFB-Schulfußball-Offensive" ein Starterpaket mit Fußballmaterialien für die Nutzung im Schulsport.

Durch die Vertreter der BSG "Motor" Zschopau, Herrn Mehnert und Herrn Schmerler, wurde das Paket am 09.02.2007 an die Schüler übergeben und mit großer Begeisterung aufgenommen.

Im Unterricht der Grundschule spielt Fußball laut Lehrplan keine große Rolle, aber im Freizeitbereich sind viele Schüler mit Begeisterung bei der Sache. Eine Vielzahl unserer Jungen spielt aktiv in Fußballvereinen der Region.

Wagener  
Schulleiter

## Herzliches Dankeschön

an alle Bürgerinnen und Bürger, die uns durch ihren Besuch unserer Ausstellung anlässlich des 80jährigen Bestehens unseres Schnitz- u. Bastelvereins unterstützt und großes Interesse gezeigt haben.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Stadtverwaltung Zschopau, insbesondere Oberbürgermeister Herr Baumann und Frau Hofmann, Sachgebietsleiterin Kultur für die gute Zusammenarbeit.



### Aufruf !!! An alle Interessenten Jung und Alt!

Der Schnitzverein Krumhermersdorf führt am Samstag, den 24.02.2007 zwischen 14:00 - und 17:00 Uhr einen „Schnuppernachmittag“ im Schnitzerheim Krumhermersdorf durch.

Alle, die sich in Ihrer Freizeit in der Sparte Schnitzen, Basteln oder Holzgestaltung betätigen möchten, laden wir recht herzlich zu uns ein!

Wir freuen uns auf Verstärkung in der Kinderschnitzgruppe (Mädchen und Jungen ab 5 Jahre) aber auch alle Erwachsenen und Senioren sind herzlich willkommen in unserem Verein!

Matthias Rochlitzer  
Vorsitzender des Schnitzvereins

## Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Winter kann sich nicht so richtig entscheiden, ob er bleiben oder sich schon verabschieden soll.

Zumindest einen Vorteil für die Stadt hat der bisherige Verlauf, wir hatten weniger Ausgaben im Winterdienst als in den Vorjahren. Hoffen wir, dass es so bleibt.

In der letzten Ausgabe hatte ich Ihnen angekündigt, über die vorgesehenen Investitionen in unserer Stadt in diesem Jahr zu informieren.

Folgendes haben wir vor:

- Fortführung der Rekonstruktion des Neuen Rathauses für 360.000 €, davon 288.000 € Förderung
  - Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die FFW Krumhermersdorf für 30.000 €
  - Teilsanierung der August-Bebel-Schule (Heizung, Fenster) für 370.000 €, davon 185.000 € Förderung
  - Baubeginn der Zweifeldturnhalle „An den Anlagen“ für 1.180.000 €, davon 747.500 € Förderung
  - Rekonstruktion von Dachräumen und Kellern im Schloß für 50.000 €, davon 40.000 € Förderung
  - Renovierung des Gebäudes der Kita Pfiffikus für 55.000 €, davon 27.500 € Förderung
  - Rekonstruktion des Gebäudes der Kita Spatzenest für 200.000 €, davon 100.000 € Förderung
  - Stadtsanierung 50.000 €, davon 40.000 € Förderung
  - Wohnumfeldgestaltung August-Bebel-Gebiet 60.000 €, davon 40.000 € Förderung
  - Sanierung historischer Stadtkern 56.000 €, davon 42.100 € Förderung
- Vom Umfang her sind dies die wichtigsten Aufgaben in diesem Jahr und hoffentlich wird auch die jeweilige Förderung gewährt.

Außer diesen städtischen Vorhaben wird noch mit dem Ausbau der Waldkirchener Straße in Krumhermersdorf durch den Landkreis und mit der Sanierung der Waldkirchener Straße in Zschopau durch den Freistaat Sachsen begonnen.

Leider mussten wir auf Grund fehlender Mittel beim AZV Zschopau/Gornau den Ausbau des oberen Abschnittes der Bergstraße auf das Jahr 2008 verschieben.

Der von uns ebenfalls angestrebte Bau eines neuen Lehrschwimmbeckens an der neu zu errichtenden Zweifeldturnhalle musste, mangels Förderung durch den Freistaat und auf Grund von weniger Mitteln für künftig aufzubringende Betriebskosten gestrichen werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

neben oft erfreulichen Dingen, gibt es jedoch immer wieder auch Unerfreuliches zu berichten.

Viele Bürgeranfragen erreichten mich zum Thema Forstarbeiten im Schlachthofwald und am Wurzelweg, die große Eingriffe in dieses Waldgebiet gebracht haben. Ich habe mich mit den zuständigen Behörden in Verbindung gesetzt und leider zur Antwort bekommen, dass alles mit rechten Dingen zugehe. Dem kann ich mich nicht anschließen. Ein baldiger Ortstermin muss Klarheit bringen, wie die Zerstörungen, vor allem an unseren Wanderwegen, wieder beseitigt werden.

Ein ähnliches Problem betrifft das ehemalige „Stadtcafe“. Die jetzigen Eigentümer lassen das Gebäude verfallen und hoffen wahrscheinlich, dass sie es dann abreißen können. Mittlerweile schädigt das Aussehen unser Stadtbild. Zu diesem Problem habe ich mich ebenfalls an die zuständigen Ämter gewandt, bisher ohne Erfolg.

Die Stadtverwaltung selbst hat keine Einflussmöglichkeiten, um die Besitzer zu schnellem Handeln zu zwingen.

Trotzdem werden wir weiter versuchen, eine Klärung herbeizuführen.

Sehr gefreut habe ich mich über den regen Zuspruch zur Jubiläumsausstellung „80 Jahre Schnitz- und Bastelverein Krumhermersdorf“. An dieser Stelle allen Vereinsmitgliedern meinen herzlichen Dank und Glückwunsch zum Vereinsfest und für die Zukunft alles Gute.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Februar, vor allem den Schulkindern eine angenehme Ferienzeit.

Herzliche Grüße

Ihr  
**Klaus Baumann**  
 Oberbürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen

### Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in der 31. öffentlichen Sitzung am 24.01.2007 folgende Beschlüsse:

TOP 4

Verkauf der Antennenanlage Zschopau mit der dazugehörigen Kopfstation - Beschlussfassung

**Beschluss-Nr. 348**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister die Antennenanlage Zschopau mit der dazugehörigen Kopfstation an die Firma Radio Bachmann GmbH, mit Sitz in 09405 Zschopau, Ludwig-Würkert-Straße 18, zu einem Preis von 300.000,00 € zu verkaufen.

TOP 5

Verkauf der Antennenanlage Krumhermersdorf mit der dazugehörigen Kopfstation - Beschlussfassung

**Beschluss-Nr. 349**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister die Antennenanlage mit der dazugehörigen Kopfstation an die Firma RFE Radio Fernsehen Elektro, Handels- und Service GmbH, Annaberger Straße 2/4, 09496 Marienberg zu einem Preis von 5.000,00 € zu verkaufen.

TOP 6

Fällung einer Winterlinde und einer Silberlinde am Anger Wiesenstraße in Zschopau - Beschlussfassung

**Beschluss-Nr. 350**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau stimmt der Fällung der Winterlinde und der Silberlinde im Bereich des Angers in der Wiesenstraße zu.

Gleichzeitig wird die Neupflanzung einer Winterlinde und einer Silberlinde am gleichen Standort beschlossen.

TOP 7, alt 8

Stadtumbau Ost, Programmteil Rückbau, Rückbauvereinbarung zum Abbruch Zschockeweg 3-9 mit der Wohnungsgenossenschaft Zschopau e. G. (Teilabriss) - Beschlussfassung

**Beschluss-Nr. 351**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt stimmt dem vorliegenden Entwurf zu. Der Entwurf beruht auf der Vorlage der SAB-Förderbank. Der Abschluss der Rückbauvereinbarung dient der Weitergabe der Rückbauförderung an das Wohnungsunternehmen.

TOP 8, alt 9

Forsttechnische Betriebsleitung im Körperschaftswald  
 Bestätigung des jährlichen Wirtschaftsplanes 2007,  
 Vereinbarung über den Holzverkauf - Beschlussfassung

**Beschluss-Nr. 352**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau stimmt dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 für den Kommunalwald der Stadt Zschopau zu und beauftragt gleichzeitig den Oberbürgermeister mit dem

Freistaat Sachsen  
 Staatsbetrieb Sachsenforst,  
 Forstbezirk Marienberg (Forstverwaltung)

die Vereinbarung über den Holzverkauf aus dem Körperschaftswald abzuschließen.

TOP 12, alt 13

Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlussfassung vom 06.12.2006  
 TOP 10 Stundungen

## Amtliche Bekanntmachungen

### 1. Antrag auf Stundung

#### Beschluss-Nr. 327

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau gewährt den Antrag auf Stundung mit den vorzunehmenden Zahlungen im Jahr 2007 April bis Dezember monatlich 100,00 €, ab Januar 2008 jeweils monatlich 200,00 € zuzüglich der Zinsen.

### 2. Antrag auf Teilerlass und Stundung

#### Beschluss-Nr. 328

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau stimmt dem Antrag auf Teilerlass und Stundung einschließlich der Mahngebühren und den Ratenzahlungen 1.465,27 € zu.

Die Zahlung 732,60 € erfolgt am 20.12.06 und 732,67 € am 15.02.2007.

Baumann

Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2007

Die Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Jahr 2007 einschließlich des Haushaltsplanes und weiterer Anlagen wird gemäß § 76 Absatz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Zeit vom

**27.02.2007 bis 08.03.2007**

in der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Kämmerei (Zimmer 112), zu den Sprechzeiten für jedermann zur Einsicht ausgelegt.

Baumann

Oberbürgermeister

### Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2007

Aufgrund von § 74 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen hat der Stadtrat am 20.12.2006 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	15.615.165 EUR
davon im Verwaltungshaushalt	12.131.468 EUR
im Vermögenshaushalt	3.483.697 EUR
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditemächtigung) von	0 EUR
3. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von	1.885.670 EUR

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.500.000 EUR

#### § 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	280 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge;	390 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge.	
	380 v.H.

#### § 4

Für die Verwaltungsgemeinschaft Zschopau werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Einnahmen im Verwaltungshaushalt (Umlage)	483.369 EUR
2. Einnahmen im Vermögenshaushalt	0 EUR
Ausgaben im Vermögenshaushalt	0 EUR

Zschopau, am 20.02.2007

Baumann

Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### des Beschlusses Nr. 227 des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau vom 20.12.2006

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau hat in der Sitzung am 20.12.2006 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 festgestellt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht wird gemäß § 88 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Zeit vom

**27.02.2007 bis 08.03.2007**

zu den Dienststunden in der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Kämmerei (Zimmer 112) für jedermann zur Einsicht ausgelegt.

Zschopau, 20.02.2007

Baumann

Oberbürgermeister

## Information an alle Steuerpflichtigen und Zahlungspflichtigen der Großen Kreisstadt Zschopau

Im Dezember habe ich Sie informiert, dass aufgrund der Umstellung des EDV-Programmes in der Stadtverwaltung Zschopau ab 01.01.2007 an alle Steuer- und Zahlungspflichtigen neue Bescheide bzw. Rechnungen versandt werden.

Infolge erheblicher Probleme bei der Umstellung des Programms durch das beauftragte Unternehmen konnten die Bescheide und Rechnungen trotz hohen Einsatzes der Mitarbeiter der Stadtverwaltung nicht planmäßig versandt werden.

Wir sind bemüht, alle noch fehlenden Bescheide und Rechnungen Ihnen schnellstmöglich zu übergeben.

Schroth  
Kämmerer

Vorgestellt:

## Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) als Grundlage für die weitere Förderung des ländlichen Raumes bis 2013

Zukunftschancen für die Region Mittleres Flöha- und Zschopautal erkennen und gemeinsam in die Tat umsetzen - unter diesem Motto haben sich mittlerweile 12 Gemeinden aus dem Mittleren Erzgebirgskreis verbündet, um ein solches Entwicklungskonzept zusammen zu erarbeiten. Daran beteiligen sich die Gemeinden Börnichen, Deutscheudorf, Gornau, Großolbersdorf, Grünhainichen, Heidersdorf, Pfaffroda, Pockau und Waldkirchen und die Städte Lengfeld, Olbernhau und Zschopau.

### Worum geht es beim ILEK?

Die Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung, Gewerbe, Landwirtschaft und den Einwohnern zur weiteren Entwicklung unserer ländlichen Region ist die Basis für eine erfolgreiche Zukunft. Möglichst viele Akteure aus der Region sollen mitarbeiten und überlegen, wie wir gemeinsam unsere Region voran bringen können. Ein wichtiges Anliegen des ILEK ist die Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern vor Ort. Rund ein halbes Jahr ist für die Erarbeitung des Konzeptes Zeit. Die Umsetzung der zu beschließenden Projekte soll mit Hilfe von Fördergeldern bis 2013 erfolgen. Wobei der Schwerpunkt der Förderung in Dörfern bzw. Ortsteilen bis max. 2.000 Einwohnern bestehen wird. Ebenso soll wiederum die Förderung privater Maßnahmen im ländlichen Raum durch die Erstellung des ILEK bis 2013 ermöglicht werden.

### Was ist schon passiert ?

Hauptziele sind die wirtschaftliche Entwicklung und angepasste, nachhaltige Lösungen für die Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse im ländlichen Raum.

## Amtliche Bekanntmachungen

Zu diesem Zweck wurden ein Lenkungsausschuss sowie drei Arbeitsgruppen zu folgenden Themen gebildet:

- Arbeitsgruppe 1: Wirtschaft (Land- und Forstwirtschaft, Gewerbe)
- Arbeitsgruppe 2: Tourismus, Naherholung, Freizeit, Naturraum
- Arbeitsgruppe 3: Infrastruktur, Verkehr, Dorfentwicklung

### Welche Entwicklungsziele sind dabei zu beachten?

- Arbeit als Standortfaktor  
Sicherung und Ausbau von Arbeitsplatzangeboten in der Region, Förderung von Neuansiedlungen
- Land- und Forstwirtschaft als Wirtschaftsfaktor  
Sicherung und Weiterentwicklung der land- und forstwirtschaftlichen Strukturen als Standortfaktor und Schaffung von Zusatzangeboten zur Erhöhung der regionalen Wertschöpfung, Konzepte zum dezentralen Einsatz erneuerbarer Energieträger
- Natur und Landschaft  
Sicherung und Pflege der Kulturlandschaft der Region und nachhaltige Nutzung
- Tourismus als Potential  
Systematischer Ausbau und Professionalisierung des Tourismus als Erholungs- und Wertschöpfungspotential
- Region als Lebensraum  
Sicherung und Weiterentwicklung der örtlichen Strukturen als attraktiver und zeitgemäßer Lebensraum für alle Altersgruppen unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung
- Engagement der Einwohner für die Zukunft der Region  
Förderung privater Initiativen zur regionalen Entwicklung
- Regionale kommunale Zusammenarbeit
- Ländlicher Wegebau Ländliche Neuordnung, Umnutzung bzw. Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz

### Die nächsten Schritte

In den Arbeitsgruppen werden in den nächsten Wochen unter Einbeziehung von Fachleuten konkrete Ziele erarbeitet. Im März soll ein erster Entwurf des Entwicklungskonzeptes den Stadt- und Gemeinderäten und der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Danach wird an der Formulierung des Konzeptes unter Einbeziehung von Hinweisen von Bürgern und Unternehmen weitergearbeitet. Der Abschluss der Erstellung ist für Ende Mai vorgesehen, um im Juni den Stadt- und Gemeinderäten das Papier zur Beschlussfassung vorzulegen. Bis zum 30.06.2007 muss das Konzept beim Amt für ländliche Entwicklung eingereicht werden. Anschließend wird es geprüft und bewertet. Im Ergebnis dessen wird vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft festgelegt, in welche Förderpriorität unser Gebiet eingeordnet wird. Davon hängt ab, wie viele Fördermittel für vorgesehene Maßnahmen bis 2013 bereitgestellt werden können. Es lohnt sich also, ein tragfähiges, vorausschauendes Konzept für die Entwicklung des mittleren Flöha- und Zschopautales zu erarbeiten.

Nähere Informationen sowie der Entwurf der geplanten Förderrichtlinie können auch im Internet unter

<http://www.smul.sachsen.de/>

eingesehen werden.

Ansprechpartner in der Stadtverwaltung Zschopau, Bauamt, sind Frau Barth (Tel. 03725/287239, [barth@zschopau.de](mailto:barth@zschopau.de)) und Herr Berger (Tel. 03725/287241, [berger@zschopau.de](mailto:berger@zschopau.de)).

## Änderung der Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Ab sofort gelten neue Öffnungszeiten für das städtische Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Altmarkt 02:

Montag	09.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr - 16.00 Uhr

## Multivisionsshow "Norwegen -Zauber der Fjorde"



Eine Reise mit traumhaften Bildern und wunderschöner Filmmusik können die Besucher demnächst in Zschopau erleben. Der Fotojournalist Roland Kock präsentiert die einmalige Fjordlandschaft Norwegens auf einer Großbildleinwand. Über viele Monate war er mit der Kamera unterwegs, um die beeindruckenden Naturwunder des Landes zu fotografieren. In seiner live aufgeführten Multivisionsshow gibt es zusätzlich viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand. **Die Veranstaltung findet am Freitag, d. 23.03.07 um 19.30 Uhr im Schloss Wildeck in Zschopau statt. Karten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden.**

Anzeige

gut + günstig = RIEDEL

Preiswerte Klein- bis Großformatdrucke –  
in allen Auflagen.

Briefbogen  
1000 Stck, 4/0 farbig, A4, 90  
g/qm,  
lasertauglich  
ab 69,00 €  
Netto zzgl. MwSt.

zum  
Beispiel

Flyer DIN A4  
5000 Stck, 4/4 farbig,  
135 g/qm BD  
ab 132,00 €  
Netto zzgl. MwSt.

Visitenkarten  
100 Stck, 4/0 farbig,  
320 g/qm BD  
ab 17,15 €  
Netto zzgl. MwSt.

Etiketten-  
aufkleber  
40 x 30 mm, 4/0 farbig,  
selbstklebende Folie, weiß  
ab 20,00 €  
Netto zzgl. MwSt.

Displaysystem  
BINGO inkl. Druck  
verschiedene Größen,  
z.Bsp 90 x 200 cm  
ab 130,00 €  
Netto zzgl. MwSt.

NEU

Alle Preise sind Netto-Preise und bei Lieferung digitaler, druckfertiger Vorlagen

RIEDEL OHG, H.-Heine-Str. 13a, 09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf

# Partner der Stadt Zschopau



## ELEKTRO WALTHER

Schloßberg 1 • 09405 Zschopau  
 Tel.: 037 25 - 34 51 0  
 Fax: 037 25 - 34 51 20  
 www.elektrowalther.de  
 elektro-walther.zschopau@t-online.de

- Elektroinstallation
- **EIB** - Europäischer Installations Bus
- Elektrowärme und Warmwasser
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpenanlagen
- E-CHECK
- Fachgeschäft

Ihr Fachmann in Zschopau!

**M. R. Wittig**



- Malerarbeiten ●
- Trockenbau ●
- Sanierung ●
- Fußboden ●
- Baumwollbeschichtung ●

Tel.+Fax: (03725) 22044 Waldkirchener Straße 10  
 Funk: 0170-2115636 09405 Zschopau

## SCHLÜSSELDIENST

Roland Stabiszewski

☎ (0 37 25) 2 38 09  
 Fax (0 37 25) 34 20 93

- Projektierung v. Schließanlagen
- Sicherheitsberatung und Einbau
- Rolläden und Rolltore
- Pokale, Vereinsbedarf
- Gravurarbeiten
- Zinnartikel



Marienstraße 10  
 09405 Zschopau  
 Privat:  
 Beethovenstr. 17

Notdienst Tag + Nacht (03725) 22249 u. 0162-9386132

## Adler-Apotheke



Apotheker  
 PhR Jörg Wendler



Öffnungszeiten:  
 Mo - Fr 8 - 18 Uhr  
 Sa 8 - 12 Uhr

Lange Straße 10  
 09405 Zschopau/E.  
 Tel.: (0 37 25) 2 38 63 / 2 38 64



## Augenoptiker GERSTNER



09405 Zschopau, Rudolf-Breitscheid-Straße 18,  
 Tel. (0 37 25) 2 38 22  
 09573 Augustusburg, Marienberger Straße 26,  
 Tel. (03 72 91) 1 27 24  
 09429 Wolkenstein, Große Kirchgasse 1,  
 Tel. (03 73 69 / 8 48 03

## Abschleppdienst Cornelsen



Gewerbepark Hopfgartener Straße 38k / Hofgasse 30  
 09435 Scharfenstein - Funk 0171 / 8 03 97 80  
 Tel.: 0 37 25 / 7 76 22 • Fax: 0 37 25 / 7 73 72

Ihr **ACE** Auto Club Europe - Vertragspartner  
 für's Bergen und Abschleppen

**IM RAUM ZSCHOPAU**

## Partner der Stadt Zschopau

Anzeigen-  
telefon

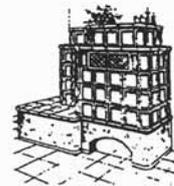
(03722)  
50 20 00



### Heinrich Ehnert GmbH Ofen- & Fliesenarbeiten

Bergstraße 7 • 09405 Zschopau  
Telefon/Fax: 0 37 25 / 2 25 67

- Fliesen- und Plattenarbeiten aller Art
- Kamine, Kachelöfen, Herde
- Ersatzteile, Reparaturen, Service



**Öffnungszeiten** Ladengeschäft und Ausstellung  
Montag - Freitag von 8.00 - 17.00 Uhr



When a man  
loves a woman



Wir laden herzlich ein zu unserem  
Schau- und  
Präsentationstermin  
19. März bis 24. März 2007



In dieser Zeit stehen Ihnen E. Löffelmann & K. Uhlmann in Ihren Fachgeschäften

FA. BRÖDNER

Lange Straße 25 • 09405 Zschopau • Tel. 03725/22116

FA. CONRAD SCHMIDT

Ludwig-Würkert-Straße 14 • 09405 Zschopau • Tel. 03725/22984

bei einem sehr breiten Angebot an Trauringen und Anzügen gern mit Rat und Tat zur Seite.

## Standesamtliche Nachrichten



## In Zschopau wurden geboren:

am 14. Januar 2007, Lilly Drechsler  
Eltern: Daniela und Thomas Drechsler, Amtsberg, Ortsteil Weißbach

am 23. Januar 2007, Meiko Pieper  
Eltern: Irena Pieper und Mike Mauersberger, Zschopau

am 26. Januar 2007, Sarah Höll  
Eltern: Andrea Gründig und Jens Höll, Amtsberg,  
Ortsteil Schlösschen

am 28. Januar 2007, Lara Theres Wunderlich  
Eltern: Annabell und Danny Wunderlich, Großolbersdorf,  
Ortsteil Hohndorf

am 02. Februar 2007, Oliver Johannes Wagner  
Eltern: Sylvia Wagner und Erik Meyer, Amtsberg, Ortsteil Weißbach

am 06. Februar 2007, Josua Fischer  
Eltern: Antje und Tobias Fischer, Zschopau

**Herzliche Glückwünsche!**

## KONTAKTCAFE

in der sozialtherapeutischen Wohnstätte „Lebensbrücke“, Töpferstraße  
33 in 09496 Marienberg, Telefon: 03735 / 6604 - 22

## Besondere Angebote im Monat März 2007

Donnerstag, 12.03.07, 15 Uhr, \* Bowling  
Dienstag, 13.03.07, 14 Uhr, \* Tag der Mitarbeiter,  
Festakt „10 Jahre Kontaktcafe“  
Mittwoch, 14.03.07, 14 Uhr, \* Bunter Nachmittag gemeinsam  
mit dem Kontaktcafe Annaberg  
Donnerstag, 15.03.07, 14.30 Uhr, Filmcafe  
Freitag, 16.03.07, 14 Uhr, \* Wandertag  
Donnerstag, 29.03.07, 14 Uhr, Reinigung Innenbereich Kontaktcafe

\*Anmeldung erforderlich (03735 660422)

Andacht jeden Mittwoch 15.30 Uhr

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 13 - 19 Uhr,

— Anzeigle —

**Die Zeit heilt nicht  
immer alle Wunden**  
[www.trauer-braucht-einen-ort.de](http://www.trauer-braucht-einen-ort.de)

**Volksbund Deutsche  
Kriegsgräberfürsorge e. V.**

**Arbeit für den Frieden**

Spendenkonto: 4300603

Postbank Frankfurt • BLZ 500 100 60

info@volksbund.de • www.volksbund.de

**ANTEA**  
BESTATTUNGEN



Chemnitz GmbH

Bestattungshaus  
in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Str. 17

09405 Zschopau



Tag und Nacht dienstbereit

☎ (03725) 2 29 92

Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein!

## Sterbefälle im Monat Januar 2007

am 01.01.2007, Margita Gebauer  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 70 Jahren

am 04.01.2007,  
MR. Dr. med. Hans Hupfer  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 69 Jahren

am 04.01.2007, Joachim Rauer  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 73 Jahren

am 07.01.2007, Josefine Börner  
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,  
Ortsteil Weißbach  
im Alter von 90 Jahren

am 10.01.2007, Grimhilt Richter  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
Ortsteil Krumhermersdorf  
im Alter von 70 Jahren

am 11.01.2007, Werner Pilz  
zuletzt wohnhaft in Gornau,  
Ortsteil Witzschdorf  
im Alter von 69 Jahren

am 11.01.2007, Paula Böttcher  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 91 Jahren

am 12.01.2007, Siegfried Nestler  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 80 Jahren

am 13.01.2007, Frieda Thomser  
zuletzt wohnhaft in Gornau,  
im Alter von 89 Jahren

am 13.01.2007, Rainer Hahn  
zuletzt wohnhaft in Gornau,  
im Alter von 68 Jahren

am 15.01.2007, Günther Kahl  
zuletzt wohnhaft in Amtsberg,  
Ortsteil Dittersdorf  
im Alter von 67 Jahren

am 16.01.2007, Horst Ihle  
zuletzt wohnhaft in Gornau,  
im Alter von 82 Jahren

am 22.01.2007, Christa Zippel  
zuletzt wohnhaft in Gehringwalde,  
im Alter von 73 Jahren

am 24.01.2007, Heiner Bauer  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 65 Jahren

am 26.01.2007, Christel Schilde  
zuletzt wohnhaft in Lengefeld,  
im Alter von 85 Jahren

am 27.01.2007, Manfred Schreiber  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 54 Jahren

am 29.01.2007, Isolde Richter  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 75 Jahren

am 29.01.2007, Harald Mittag  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
im Alter von 70 Jahren

## Bestattungswesen Zschopau

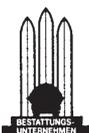
### Inh.: Gudrun Schwarz

Gartenstraße 9  
09405 Zschopau



Ausführung aller Bestattungsleistungen!  
Eigene Kühl- und Aufbahrungsräume.

Einheimischer fachgeprüfter Bestatter mit fast 20-jähriger Berufserfahrung



**Telefonisch ständig erreichbar: (0 37 25) 2 25 55**

## Wir gratulieren

*Der Zschopauer Stadtkurier übermittelt herzliche Glückwünsche zum Geburtstag an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau und im Ortsteil Krumhermersdorf, die im Monat Februar ihren Ehrentag begehen:*

### Stadt Zschopau

#### 70. Geburtstag

Frau Inge Bergelt  
Herrn Siegfried  
Burkhardt  
Frau Rosemarie  
Czimmeck  
Frau Gisela Franz  
Frau Ruth Günther  
Herrn Günter Hertel  
Frau Brunhilde  
Kamprath  
Herrn Günter Martin  
Frau Rita Mittag  
Frau Christine Müller  
Herrn Gerhard  
Tanzmann

#### 71. Geburtstag

Herrn Horst Bräsemann  
Herrn Bruno Dankwardt  
Herrn Harald Hansch  
Frau Charlotte  
Kußmann  
Herrn Hartmut Schmidt  
Herrn Manfred  
Schnabel  
Frau Helga Schwarz

#### 72. Geburtstag

Herrn Rudolf Bach  
Frau Isolde Drechsler  
Frau Renate Fischer  
Herrn Gunter Göppert  
Herrn Johannes Grzona  
Frau Ursula Hermann  
Frau Christa Hetzel  
Frau Erika Martin  
Frau Anneliese  
Münzner  
Frau Annemarie Oehme  
Herrn Heinz Reichel  
Herrn Herbert Scheffler  
Herrn Helmut  
Schiemann  
Herrn Erhard  
Schmiedel  
Herrn Konrad Triemer  
Frau Waltraute Ullmann  
Herrn Erhard Zenker

#### 73. Geburtstag

Herrn Egon Baumann  
Frau Margot  
Hummitzsch  
Herrn Heinz Minkos  
Frau Renate Weber  
Herrn Edgar Weißbach  
Herrn Heinz Weyprecht

#### 74. Geburtstag

Herrn Heinz Freitag  
Frau Esther Gneuß  
Frau Marianne  
Hofmann  
Frau Helga Horn  
Frau Galina Ivanov  
Herrn Karl Müller  
Frau Brunhilde Richter  
Frau Edith  
Schaarschmidt  
Herrn Werner Stoll  
Frau Ingeborg Wagner  
Frau Franziska Wolf

#### 75. Geburtstag

Frau Edith Bilz  
Herrn Kurt Dittrich  
Frau Luise Gläser  
Frau Magdalena  
Hähnel  
Frau Ruth Mallmann  
Herrn Ehrenfried  
Rohtbarth  
Frau Zilli Thun  
Herrn Rudolf Wolf

#### 76. Geburtstag

Frau Ilse Cebulla  
Frau Inge Korb  
Frau Ruth Leiter  
Herrn Manfred Röder  
Herrn Helmut  
Senftleben  
Frau Ruth  
Schaarschmidt  
Frau Elvira Schweiger

#### 77. Geburtstag

Herrn Armin Albrecht  
Herrn Günter Diecks

#### 78. Geburtstag

Herrn Heinz Albrecht  
Herrn Herbert Keller  
Frau Edeltraut Müller  
Herrn Friedo  
Pöschmann  
Herrn Alfred Schulze  
Frau Ilse Teuchert

#### 79. Geburtstag

Herrn Günter Baumann  
Herrn Gregor Decker  
Frau Elfriede Glöckner  
Herrn Heinz Hähnel  
Frau Ilse Heckel  
Frau Irene Loose  
Herrn Günter Sulewski  
Frau Olga Schander  
Frau Käthe Schreiber  
Frau Christa Straube

#### 80. Geburtstag

Herrn Dr. Hans Brenner  
Frau Betti Döpfer  
Herrn Otto Freund  
Herrn Dr. Eberhard  
Hahn  
Frau Erika Hofmann  
Frau Margarete Kaiser  
Herrn Klaus Kröpsky  
Herrn Georg Lobes  
Herrn Helmut Martin  
Herrn Hellmut Neuber  
Frau Ruth Partzsch  
Herrn Heinz Scheller  
Herrn Werner Uhlig

#### 81. Geburtstag

Herrn Karl Hofmann  
Frau Margarete  
Riedewald  
Frau Ruth Ulbricht

#### 82. Geburtstag

Frau Johanne Barrot  
Frau Maria Grundmann  
Herrn Alfred Rühlig  
Frau Gerda Teufel  
Frau Edith Ullmann  
**83. Geburtstag**  
Frau Lisa Kaden  
Herrn Helmut Klustrach  
Frau Irmgard Muschter  
Frau Erika Prager  
Frau Johanne Schreiter  
Herrn Rolf Unger  
Frau Lottchen  
Zschocke

#### 84. Geburtstag

Frau Liesbeth Brunner  
Frau Waltraut Weigelt  
Frau Marianne  
Weinhold

#### 85. Geburtstag

Frau Gerda Hampel

#### 86. Geburtstag

Frau Ilse Görner  
Frau Antonie Huwe  
Frau Elisabeth  
Pawlitzogk

#### 87. Geburtstag

Herrn Herbert Kaiser  
Herrn Walter Scherf  
Herrn Johannes Werner

#### 88. Geburtstag

Frau Frieda Müller

#### 90. Geburtstag

Herrn Willy Richter

#### 91. Geburtstag

Frau Gertrud Gerhold  
Frau Elisabeth Sprunk

#### 92. Geburtstag

Herrn Helmut Friedrich  
Frau Helene Leonhardt

#### 93. Geburtstag

Frau Erna Honigmund  
Frau Else Hunger  
Frau Elfriede Neubert

#### 94. Geburtstag

Frau Martha Löschner

#### 95. Geburtstag

Frau Irma Fritzsche

#### 100. Geburtstag

Frau Julie Seibt

*Das Fest der Eisernen  
Hochzeit, den 65.*

*Hochzeitstag, feierte  
am 03. Februar 2007*

*Frau Erna und Herr  
Martin Schneider.*

*Herzliche  
Glückwünsche, alles  
Gute, Gesundheit und  
weiterhin gemeinsam  
schöne Stunden!*

*Baumann,  
Oberbürgermeister*

### Ortsteil

#### Krumhermersdorf

#### 71. Geburtstag

Herrn Klaus  
Eulenberger  
Herrn Wolfgang Richter

#### 72. Geburtstag

Frau Renate Fröhner  
Frau Waltraut Hunger

#### 73. Geburtstag

Frau Thea Auerbach  
Frau Ruth Schmiedel  
Frau Gisela Schreiter  
Herrn Wolfgang  
Schubert

#### 74. Geburtstag

Herrn Hans-Joachim  
Witt

#### 75. Geburtstag

Frau Lisa Köhler

#### 77. Geburtstag

Frau Herta Richter  
Frau Gertraude Schäfer

#### 78. Geburtstag

Frau Anny Jehmlich

#### 80. Geburtstag

Herrn Bruno Zepick

#### 82. Geburtstag

Frau Hannelore  
Schneider

#### 83. Geburtstag

Frau Brunhilde Krause  
Herrn Otto Lyssy

*Baumann,  
Oberbürgermeister*

## Veranstaltungen im Haus des Gastes "Volkshaus" Thum Vorschau März

Neumarkt 4 • 09419 Thum  
Telefon: (03 72 97) 76 92 80  
Fax: (03 72 97) 76 92 8- 10  
e-mail: volkshaus-thum@t-online.de



### Samstag, 03.03.

20.00 Uhr Ü 25 Party mit Live-Band

### Sonntag, 04.03.

17.00 Uhr Dia-Vortrag "Expedition Südamerika" mit Herrn Glänzel

### Samstag, 10.03.

19.00 Uhr Benefizrockkonzert

### Sonntag, 11.03.

13.00 Uhr Verkaufsbörse „Baby & Kinderbekleidung“

### Samstag, 17.03.

16.00 Uhr 1. Jahreskonzert des Vereins Jugendblasorchester der Stadt Thum e.V.

### Sonntag, 18.03.

15.00 Uhr 2. Jahreskonzert des Vereins Jugendblasorchester der Stadt Thum e.V.

Tanzschule Emmerling beginnt wieder mit den Tanzkursen

### Montag, 19.03.

17.45-19.15 Uhr Tanzstunde für Schüler  
19.30-21.00 Uhr Tanzstunde für Paare

### Donnerstag, 22.03.

17.45-19.15 Uhr Tanzstunde für Schüler

### Montag, 26.03. und 29.03.

17.45-19.15 Uhr Tanzstunde für Schüler  
19.30-21.00 Uhr Tanzstunde für Paare

Nachmieter ab 01.04.2007 für sonnige 2 Raum Wohnung in Gornau gesucht, 1. Etage, 45 m<sup>2</sup>, ohne Kaution. Tel. 0174/3140919

Krumhermersdorf: Dachgeschoßwohnung 36 m<sup>2</sup> mit Einbauküche und Bad, 150,- € + Nebenkosten  
Telefon: 03725 / 45 96 96, Richter

## Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG



### Aktuelle Wohnungsangebote der WG Zschopautal eG



#### 1-Raum-Wohnung

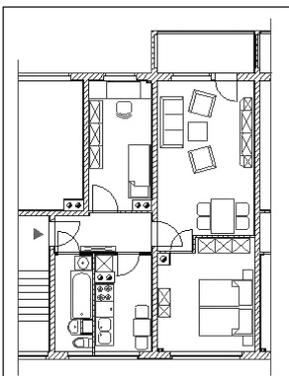
Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße 108  
ca. 30 m<sup>2</sup>, 3. Etage, sanierter Altbau,  
Küche und Bad gefliest mit Fenster;  
Bodenkammer, Keller,  
Stellplatz in der Nähe ohne Gebühr,  
135,00 € zuzüglich NK

#### 2-Raum-Wohnung

Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße  
ca. 47 m<sup>2</sup>, 1. und 3. Etage, sanierter Altbau,  
Küche und Bad gefliest mit Fenster;  
Bodenkammer, Keller,  
Stellplatz in der Nähe ohne Gebühr,  
200,00 € zuzüglich NK

#### 3-Raum-Wohnung (Bild und Grundriss)

Zschopau, Bertolt-Brecht-Straße 10  
ca. 56,4 m<sup>2</sup>, 5. Etage, sanierter Neubau,  
Küche mit Fenster, Küche und Bad gefliest,  
Keller, Stellplatz in der Nähe ohne Gebühr  
255,00 € zuzüglich NK



#### 3-Raum oder 4-Raum-Wohnung mit Balkon

Zschopau, Launer Ring 16-24,  
ca. 68,32 m<sup>2</sup>, 4. Etage, teilsanierter Neubau,  
Küche und Bad gefliest,  
Keller, Stellplatz in der Nähe ohne Gebühr,  
240,00 € zuzüglich NK

#### 4-Raum-Wohnung mit Balkon

Zschopau, Greßlerweg 4  
ca. 78,9 m<sup>2</sup>, sanierter Neubau,  
Küche mit Fenster, Küche und Bad gefliest,  
Keller, Stellplatz in unmittelbarer Nähe  
319,00 € zuzüglich NK

#### Gästewohnung

Zschopau, Launer Ring 24  
Übernachtung ab 20,00 € für 3 Personen

### Ihre Vorteile:

Bei Neubezug erlassen wir Ihnen die Grundmiete für den ersten Monat.

Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter:

[www.wg-zschopautal.de](http://www.wg-zschopautal.de)

Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler, Tel.: 03725 / 77 294, Fax: 03725 / 77 922  
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG · Altmarkt 8, 09405 Zschopau



## Was ist los in Zschopau? Große Kreisstadt Zschopau Veranstaltungstermine März 2007

montags, 19.30 Uhr Posaunenchor, Kirche  
montags, 14.30 Uhr, Aussiedler-Kinderchor, Launer Ring 6  
montags, 16.30 Uhr, Aussiedler-Frauenchor, Launer Ring 6  
montags, 8 -11, Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Schloss Wildeck, Münzwerkstatt  
dienstags, 16 - 18 Uhr, Nachmittag für Aussiedler, KEZ  
dienstags, 17.30 -21 Uhr, AG Schach, Schloss Wildeck, Gelbe Cammer  
mittwochs, 15-17.30 Uhr, Klöppelgruppe I des Heimatvereins, Schloss Wildeck, Vereinsraum  
mittwochs, 14 Uhr, Kreativzirkel, KEZ  
mittwochs, 19 - 21 Uhr, Textiles Gestalten I, Schloss Wildeck, Vereinsraum  
donnerstags, 14 Uhr, Kindertreff, KEZ  
donnerstags, 15 -17 Uhr, Klöppelnachmittag, Schnitzerheim  
donnerstags, 19 Uhr, Sport f. deutsche u. Spätaussiedlerjugendliche, Turnhalle am Zschopenberg  
donnerstags, 18 - 20 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim  
freitags, 19.00 Uhr, Treff der Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. im Schützenhaus  
sonntags, 09.30 Uhr, Nordic-Lauftreff für Anfänger und Fortgeschrittene an der Skibaude am Zschopenberg

02. Weltgebetstag der Frauen "Unter Gottes Zelt vereint" Ort: Kirchengemeindehaus Schlossberg 3  
Zeit: 19 Uhr

03. TSV Zschopau, Abt. Handball, Punktspiele  
Ort: Berufliches Schulzentrum für Technik  
Zeit: 16.15-19.30 Uhr

03. Kinder-Bibel-Kreis Krumhermersdorf  
Ort: Schule Krumhermersdorf, Zeit: 10-14 Uhr

03. Preisskat in Krumhermersdorf  
Ort: Bauernstube, Zeit: 14 Uhr

04. Sammlertreffen der Numismatiker  
Ort: Berufliches Schulzentrum für Technik Zschopau  
Zeit: 9-14 Uhr

05. Klöppelgruppe II  
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 15-18 Uhr

06. AG Straßen, Häuser, Plätze  
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit:19-21 Uhr

06. Schnupper-Spielstunde im „Spatzennest“  
Ort: Kindertagesstätte Fritz-Heckert-Straße  
Zeit: 15.30-16.30 Uhr

07. Übungsabend Singkreis  
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube  
Zeit: 19.30-21 Uhr

07. Seniorenkegeln in Krumhermersdorf  
Ort: Keglerheim, Zeit: 15 Uhr

09. Preisskat in Krumhermersdorf  
Ort: Bauernstube, Zeit: 18 Uhr

09. Altersvorsorge macht Schule, Kurs  
Ort: Kreisvolkshochschule Mittleres Erzgebirge  
Zeit: 17-20.15 Uhr

10. Tag der offenen Tür  
Ort: Gymnasium Zschopau, Zeit: 09.30-14 Uhr

10. TSV Zschopau, Abt. Handball, Punktspiele  
Ort: Berufliches Schulzentrum für Technik  
Zeit: 16.15-19.30 Uhr

11. Treff der Philatelisten  
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 09.30 Uhr

12. Hardanger  
Ort: Seniorenclub, Zeit: 15-18 Uhr

14. Textilzirkel II  
Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer,  
Zeit: 18.30-21 Uhr

14. Geführte Wanderung  
Ort: Touristinformation, Zeit: 09 Uhr

14. Seniorenkegeln in Krumhermersdorf  
Ort: Keglerheim, Zeit: 15 Uhr

15. Übungsabend Männerchor  
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube  
Zeit: 19.30-21 Uhr

15. Numismatische Gesellschaft Zschopau,  
Vereinstreffen, Ort: Gräbelbaude  
Zeit: 19 Uhr

16. Altersvorsorge macht Schule, Kurs  
Ort: Kreisvolkshochschule Mittleres Erzgebirge  
Zeit: 17-20.15 Uhr

17. Kinder-Bibel-Kreis Krumhermersdorf  
Ort: Schule Krumhermersdorf, Zeit: 10-14 Uhr

17. Klavier-Konzert, Kantor Dietrich Schleinitz  
Ort: St. Martinskirche Zschopau, Zeit: 19.30 Uhr

19. Klöppelgruppe II  
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 15-18 Uhr

20. AG Straßen, Häuser, Plätze  
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum, Zeit: 19-21 Uhr

21. Übungsabend Singkreis  
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube  
Zeit: 19-21 Uhr

21. Der Frühling hat sich eingestellt, Singenachmittag  
mit Günter und Wolfgang  
Ort: Bauernstube Krumhermersdorf, Zeit: 14 Uhr

22. Übungsabend Männerchor  
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube  
Zeit: 19.30-21 Uhr

23. Altersvorsorge macht Schule, Kurs  
Ort: Kreisvolkshochschule Mittleres Erzgebirge  
Zeit: 17.00 bis 20.15 Uhr.

23. Multivisionsshow "Norwegen - Zauber der Fjorde"  
Leinwanderlebnis der besonderen Art  
Ort: Schloss Wildeck, Grüner Saal, Zeit: 19.30 Uhr

24. TSV Zschopau, Abt. Handball, Punktspiele  
Ort: Berufliches Schulzentrum für Technik  
Zeit: 16.15-19.30

24.03. - 01.04. Frühlingsfest  
Ort: An den Anlagen

25. AG Schach  
Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer, Zeit: 09.30 Uhr

26. Bewegungs- und Gedächtnistraining  
Ort: Speiseraum Schule Krumhermersdorf  
Zeit: 15 Uhr

26. Hardanger  
Ort: Seniorenclub, Zeit: 15-18 Uhr

28. Bewegungs- und Gedächtnistraining  
Ort: Keglerheim Krumhermersdorf, Zeit 15 Uhr

29. Seniorenfahrt nach Wiesenbad  
Ort: an den Haltestellen, Zeit: 15.15 Uhr

29. Stadtführung  
Ort: Schloss Wildeck, Museumskasse, Zeit: 10 Uhr

31.03.-01.04. Mittelalterliches Spektakel  
Ort: Schloss Wildeck

*Änderungen vorbehalten! Alle Termine ohne Gewähr.  
Es konnten nur Termine, von denen wir Kenntnis haben,  
berücksichtigt werden.*

*Alle Interessenten – aber auch Urlauber – sind zu den  
Veranstaltungen herzlich eingeladen! Touristische Anfragen  
bitte an die Tourist-Information im Schloss Wildeck  
Zschopau, unter Tel.: 03725/287 287, Fax: 287 288 oder im  
Internet: <http://www.zschopau-info.de>*

### Ausstellungen:

**Bilder von Herrn Lukas, Vernissage, Gang zu den Stuben, bis 31. März 2007,**

**Ausstellung anlässlich 460 Jahre Umbau Schloss Wildeck, Roter Saal, bis 30. Juni 2007**

## Altpapiersammlung in der MAN Zschopau:

Wie schon so oft geschehen, möchten wir, Schüler und Lehrer der MS „Martin Andersen Nexö“, uns bei allen Helfern, bei den Eltern, Großeltern und Nachbarn bedanken, die uns bei unserer Sammelaktion vom 29. - 31.01.07 unterstützten. Das widrige Wetter verlangte diesmal große Einsatzbereitschaft von den Leuten, die die Annahme der Altstoffe zu organisieren hatten. Ein großes Lob verdienen sich die 8. Klassen, die in jedem Jahr dafür zuständig sind. Unsere Sammlerleidenschaft brachte uns wieder fast 56 t. Supersammler waren Julia Martin, Klasse 10c mit 1140 kg, Jessica Klaumünzer, Klasse 8a mit 872 kg und Jenny Beck, Klasse 8c mit 725 kg. Wir rechnen, wie auch bei der letzten Sammlung, mit einem Erlös von etwa 2000,00 €. Wir verwenden dieses Geld wieder im Sinne unserer Schüler. Wir können damit Zugaben zu Projekten machen oder die Startgelder für die Teilnahme an Olympiadewettbewerben bezahlen. Es sind Beiträge, die wir dann nicht von den Eltern unserer Schüler verlangen müssen.

Was wir nicht verstehen können, ist die Diskussion um die Altpapiersammlungen. Es ist doch eine große Erleichterung für die Eltern, wenn eben bei Projekten, Wandertagen u. ä. nicht so viel Geld ausgegeben werden muss. Wir sind froh, dass wir bei jeder unserer drei Sammlungen im Schuljahr über eine eigenarbeitete Summe Geld verfügen können.

*Hannelore Haubold,  
Lehrerin der MAN-Mittelschule Zschopau*

## Die „Cellistin von Auschwitz“

- Bekannt von Biolek und Johannes B. Kerner  
zur Lesung in Zschopau

Ihre ganz persönlichen Erinnerungen und Eindrücke aus einem der dunkelsten Kapitel deutscher Geschichte schilderte am 29. Januar im Grünen Saal von Schloss Wildeck eine Überlebende des Holocaust. Extra aus London war Anita Lasker-Wallfisch nach Zschopau gekommen, um aus Ihrem Buch „Ihr sollt die Wahrheit erben“ vorzutragen. Die Veranstaltung stand unter Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Klaus Baumann und wurde mit der Unterstützung des Fördervereins Schloss Wildeck e.V. durchgeführt.

Die Idee zu dieser Lesung geht auf ein Zschopauer Schwesternpaar zurück, deren Mutter Frau Lasker-Wallfisch persönlich kannte und welche sie in Ihren Erinnerungen als eine wichtige moralische Unterstützung bezeichnet. Diesem gelang es, auch mittels der Unterstützung vieler Anderer, die grundlegenden Vorbereitungen für diese Lesung in Zschopau zu schaffen.

Im bis auf den letzten Platz gefüllten Grünen Saal berichtete die im Jahre 1925 geborene Lasker-Wallfisch von der Zerstörung ihrer jüdischen Familie in Breslau und schilderte, wie sie und ihre Schwester Renate die Konzentrationslager der Nazis überlebten. Sie hatte das Glück, Cello spielen zu können und so wurde sie in Auschwitz dem Lagerorchester zugeteilt, wo es ihr später auch gelang, ihre Schwester mit aufzunehmen.

Ihre Lebenserinnerungen, die sie erst mehr als 50 Jahre nach ihrer Befreiung veröffentlichte, sind das eindrucksvolle Zeugnis eines deutsch-jüdischen Familienschicksals im 20. Jahrhundert und die sehr persönliche, anrührende Chronik einer Überlebenden des Holocaust. Sie war zu Gast in den Fernsehsendungen von Alfred Biolek, Johannes B. Kerner und sprach kürzlich im ZDF, als sie auf Einladung beim Besuch des Papstes in Auschwitz zugegen war.

Im Anschluss an die beeindruckende Lesung beantwortete Frau Lasker-Wallfisch noch Fragen aus dem Publikum und stand vielen interessierten Gästen zur Signierung ihres Buches persönlich zur Verfügung.

Ganz herzlich möchte sich der Förderverein Schloss Wildeck e.V. bei der Landeszentrale für politische Bildung in Dresden, der Sparkasse Mittleres Erzgebirge, der evangelischen Kirchengemeinde Zschopau und der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative für ihre Unterstützung bedanken. Ein weiterer Dank geht an die Musikschule des Mittleren Erzgebirgskreises für die musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung.

Was bleibt, sind Erinnerungen an eine beeindruckende Frau, welche durch die Hölle von Auschwitz gegangen ist und diese mit ihren Worten für die Nachwelt festzuhalten versteht.

R. Hofmann  
Sachgebietsleiterin Kultur und Sport



### Der Förderverein „Das Schloßchen“ e. V. lädt ein

zu "Hexenschuss", einer spritzigen, temporeichen Komödie, die die Lachmuskeln ordentlich in Anspruch nimmt,  
am 21. April 2007,  
19.30 Uhr,  
in der Sport- und Freizeithalle Weißbach.

Tourneetheater Comedia Saxonia -  
Stargast Giso Weißbach.

Kartenvorverkauf: Bettina Sagerer, Untere Hauptstraße 23, Amsberg, OT Schloßchen, Telf. 03725 371134 und [www.das-schloesschen.de](http://www.das-schloesschen.de)

Der Erlös der Veranstaltung dient ausschließlich dem Erhalt unseres Schloßchens!

## Die „Neuen“ sind die „Alten“

Leitung des TSV Zschopau e. V. erhielt erneut das Vertrauen

Am Mittwoch, dem 24. Januar 2007, fand die ordentliche Mitgliederversammlung des TSV Zschopau e. V. im Grünen Saal von Schloss Wildeck statt.

Ein Schwerpunkt der Tagesordnung stellte die Rechenschaftslegung über die vergangenen 3 Jahre dar.

Günter Roscher, Präsident des TSV, führte u. a. aus, dass es dem Verein erneut gelungen ist ein attraktiver Ansprechpartner für die Freizeitsportler und aktiven Wettkampfsportler in der Region Zschopau zu sein. Allerdings ging der allgemeine Trend der Mitgliederrückgänge auch nicht spurlos am TSV vorbei.

Neben den alterbedingten Ausstieg bei den allgemeinen Sportgruppen ist besonders der Rückgang im Jugend- und Nachwuchsbereich bedauerlich. Ursachen hierfür sind vielschichtiger Natur, wie Beginn der Lehrausbildung (oft auch in anderen Regionen) und Interessenskonflikte in diesem Alterbereich.

Im Ergebnis der Rechenschaftslegung der Kassenprüfer wird dem Verein eine ordnungsgemäße Verwendung der Mittel bestätigt.

Der Verein steht auf einer soliden Basis und ist keinerlei Finanzzwängen ausgesetzt. Dank galt auch den vielen großen und kleinen Sponsoren, die vor allem die Wettkampfmanschaften unterstützen.

Die Stadtverwaltung Zschopau unterstützt mit der kostenlosen Bereitstellung der Übungs- und Wettkampfstätten die sportlichen Aktivitäten vorbildlich. Auch hierfür besten Dank.

Mit der bald möglichen Fertigstellung der neuen Mehrzwecksporthalle hoffen die Sportler auf weiter verbesserte Rahmenbedingungen für den Freizeit- und Wettkampfsport.

Die laut Statut festgeschriebene Vorstandswahl aller 3 Jahre brachte keine Überraschung.

Alle bisherigen Mitglieder erhielten erneut das Vertrauen für die nächsten 3 Jahre.

Zum Präsidenten wurde Günter Roscher wieder gewählt, als Stellvertreter fungieren Rolf Lange und Gerhard Schilde. Weitere Präsidiumsmitglieder sind Erhard Kaiser, Werner Flade, Olaf Köhler und Gabriele Köhler. Als Sportkoordinator ist Volker Merdes tätig.

Die künftige Geschäftsstelle des TSV Zschopau e. V. wird in den Räumlichkeiten des Schützenhauses an der Witzschdorfer Straße untergebracht sein.

Günter Roscher, Präsident des TSV Zschopau e. V.

### Neues Kursangebot

## „Altersvorsorge macht Schule“

Der Kurs startet an der Kreisvolkshochschule Mittleres Erzgebirge in Zschopau am 09. März, 16. März und 23. März 2007, jeweils von 17.00 bis 20.15 Uhr.

In 12 Unterrichtsstunden an drei Abenden informieren die Referentinnen und Referenten der Deutschen Rentenversicherung über alle Aspekte der finanziellen Absicherung für das Alter.

Die Kurse zielen auf umfassende Wissensvermittlung, informieren über Möglichkeiten der zusätzlichen Absicherung wie die Riester-Rente oder betriebliche Altersvorsorge und erläutern Grundregeln und Strategien der Geldanlagen.

Die Kursgebühr beträgt 20,00 Euro und enthält die Kursunterlagen sowie den Zugang zu einer weiterführenden Lern-Plattform im Internet.

Bei Interesse Beratung und Anmeldung unter

VHS Olbernhau, Grünthaler Straße 115, 09526 Olbernhau

Telf. 037360 72770, Fax 037360 3047

Mail: [vhs.olbernhaus@t-online.de](mailto:vhs.olbernhaus@t-online.de)

## Weltgebetstag der Frauen „Unter Gottes Zelt vereint“

- mit diesem Thema wollen wir den Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen in unserer Stadt feiern.

Dazu laden wir alle Frauen am

**Freitag, den 2. März 2007 um 19.00 Uhr**

ins Kirchgemeindehaus Schlossberg 3, recht herzlich ein.

Im Auftrag des Vorbereitungskreises

Ulricke Findeisen

# Partner der Stadt Zschopau



**ELEKTRO-TECHNIK**  
**RICHTER** GbR

*www.elektrotechnik-richter.com*  
*Verkauf - Service - Reparatur*

**Hausgeräte & Service**  
Rudolf-Breitscheid-Straße 21  
09405 Zschopau **Öffnungszeiten:**  
Tel. 03725/81556 Mo-Fr 9.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 18.00 Uhr,  
Sa 9.30 - 11.30 Uhr



**Haushalt- Kleingeräte + Großgeräte**



**Maler UNITAS GmbH NL Zschopau** August-Bebel-Straße 11 e-mail: [info@maler-unitas.de](mailto:info@maler-unitas.de)

Tel. 03725-23831 Fax 03725-22306

- Malerarbeiten
- Fassadenerneuerung
- Bodenbelagsarbeiten

- Wärmedämmung
- Fachgeschäft für Farben, Tapeten, Bodenbeläge...
- Schilder und Beschriftungen

**Online-Shop!**  
Malerartikel für Wohnung und Haus!  
[www.maler-unitas.de](http://www.maler-unitas.de)



**AUTOBUS GMBH SACHSEN**  
REGIONALVERKEHR CHEMNITZ





**AKTUELLE REISETIPPS**  
von **Katrin Koch**, Mitarbeiterin in unserem Verkehrsservice- und Reisebüro am Busbahnhof Zschopau, ☎ 03725 2803-70

So 25.02.	Ausflug "Zum Kaffeekränzel"	18,50 €
Mo 26.02.	Chomutov	16,90 €
Sa 03.03.	Kamelienschloss Zuschendorf & Pillnitz	23,90 €
07./08.03.	Frauentagsfahrt "Bei Räubern zu Gast"	37,00 €
Fr 16.03.	Fahrt des Monats: Lützen/Obschütz	32,90 €
Di 20.03.	Schloss Hoheneck - Frauengefängnis	21,90 €
03.04. / 10.04. / 13.04. / 14.04. / 17.04. / 18.04.	Eröffnungsfahrten	36,00 €
Fr 06.04.	Osterfahrt in die Hölberge	39,90 €
<hr/>		
20.04. - 29.04.	Frühlingserwachen auf Usedom	699 €*
02.05. - 07.05.	Nordfriesische Inselwelt	437 €*
03.05. - 08.05.	Erlebnisse am Königssee	446 €*
08.05. - 13.05.	Lago Maggiore	437 €*

\* Frühbucherpreise p.P. im DZ

**Bis zum 28.02.07 noch 3 % Frühbucherrabatt!**

[www.reisegenuss.com](http://www.reisegenuss.com)

## FernLinien

<b>Karlsbad</b>	ab 03.04.
<b>Prag</b>	ab 04.04.
<b>Ústí n.L.</b>	ab 05.07.
<b>Balaton</b>	ab 01.06.
<b>Usedom</b>	ab 12.05.
<b>Rügen</b>	ab 12.05.
<b>Zingst</b>	ab 12.05.
<b>Rerik</b>	ab 12.05.



**Infos & Buchung:**  
Verkehrsservice- und Reisebüro am Busbahnhof Zschopau  
☎ 03725 2803-70  
[service-zschopau@autobus-sachsen.de](mailto:service-zschopau@autobus-sachsen.de)  
[www.autobus-sachsen.de](http://www.autobus-sachsen.de)

## Partner der Stadt Zschopau

ARCHITEKTURBÜRO HAUGKE



DIPL.-ING. / ARCHITEKT GISELA HAUGKE  
DIPL.-ING. / ARCHITEKT ULRICH HAUGKE  
SACHVERSTÄNDIGER FÜR BAUSCHÄDEN UND BAUFEHLER - TÜV-ZERTIFIKAT

TELEFON: 03725 - 2 26 96  
TELEFAX: 03725 - 2 36 26  
E-MAIL: ABHAUGKE@AOL.COM

WALDKIRCHENER STR. 24  
09434 KRUMHERMERSDORF  
WWW.HAUGKE-ARCHITEKTEN.DE

HLS-Planungsbüro Gunter Lorenz

Beratung - Planung - Bauüberwachung

Dipl.-Ing. (FH) Gunter Lorenz  
09405 Zschopau, Illmhöhe 31  
Telefon/Fax: 03725/6777  
e-Mail: gunter.lorenz@gmx.de

### LACKIEREREI - BERND ROST

Unsere Leistungen:

- PKW - Lackierung
- Instandsetzungsarbeiten
  - Lackschadenfreies Ausbeulen
  - Restaurierungen
  - Hol- und Bringeservice
- Fahrzeugaufbereitung
- Industrielackierung
- Lackierarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Farbspraydosen



Waldkirchener Straße 13 • 09405 ZSCHOPAU/SA  
Tel.: 03725/22268, Fax: 22248

### SCHMIEDEREI Bauer

Schmiedearbeiten aller Art



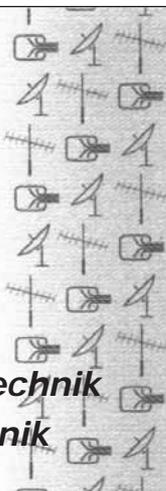
Inhaber: Andreas Bauer  
Wiesenstraße 5  
09405 ZSCHOPAU  
Telefon: 0 37 25 / 2 26 31

**RADIO**  
GmbH  
**BACHMANN**

Ludwig-Würkert-Straße 18  
09405 Zschopau

Telefon 0 37 25 / 2 20 34  
Fax: 0 37 25 / 4 49 98 19

- **Rundfunk- und Fernsehtechnik**
- **Antenne und Elektrotechnik**

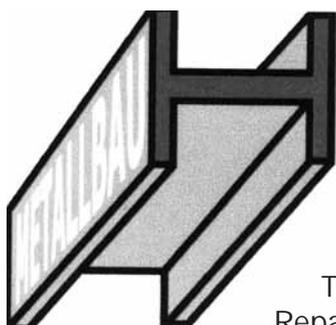


### Karnbach Bau • Glaserei & Tischlerei

INNUNGSFACHBETRIEB DES GLASER- UND TISCHLERHANDWERKES

Glas • Fenster • Ausbau  
Türen • Tore

Joachim Karnbach,  
August-Bebel-Str. 19, 09405 Zschopau,  
Telefon: 03725 / 22494 Fax: 03725 / 342984



Chemnitzer Gasse 3  
09405 Zschopau  
Tel./Fax 03725/22432

## Hauswald

Schlüsseldienst  
Schweißerarbeiten  
Edelstahlverarbeitung  
Tore - Zäune - Ziergitter  
Reparaturen - Restaurierung

Aus Anlass der Geschäftsübernahme im Januar 2007  
bedanken wir uns für die zahlreichen Glückwünsche!

### ZWEIRAD-STURM

Inh. Harald Sturm

**KTM**  
VERTRAGSHÄNDLER

- **KTM-Motorräder** Chemnitzer Str. 66  
für Sport und Freizeit 09405 Zschopau
- **Fahrräder** Tel.: 0 37 25 / 8 25 19  
Fax: 0 37 25 / 8 25 40
- **Zubehör** Funk: 01 72 / 9 60 82 58

www.KTM-Sturm.de  
KTM-Sturm@t-online.de

## „Tag der offenen Tür“ im Gymnasium Zschopau

Es ist der Vormittag des 27. Januar 2007 - Samstagvormittag. Es ist das erste Wochenende in diesem Winter, welches sich mit Schnee ziert und viele zieht es hinaus aus unserer kleinen Stadt, um den Schnee zu genießen und um endlich die Skier oder die Snowboards in Aktion zu bringen. An diesem Vormittag mache ich mich auf den Weg in das Zschopauer Gymnasium.

Der Hausmeister ist der Erste, der mir begegnet. Er ist dabei, die Schultreppe begehbar zu halten, dass heißt, sie eisfrei zu machen. Für einen Moment lugt sogar die Sonne ein bisschen hervor und lässt den Schnee glitzern. Die weiße Pracht blendet, aber es sieht märchenhaft schön aus. Das Gymnasium liegt still vor mir. Kein Laut dringt aus dem Gebäude. Es scheint menschenleer.

Mit der freundlichen Genehmigung des Hausmeisters betrete ich das Gymnasium und laufe durch das altherwürdige Gemäuer hoch zu Aula.

Die Tür des Gymnasiums ist offen. Frau Rothenstein, die Musiklehrerin, begrüßt mich und beim Betreten tauche in ein in die Welt des Musicals. Hier erinnert momentan nichts an Schule. Ein Song aus dem ABBA - Musical „MAMMA MIA!“ erreicht mein Ohr: „...leg dein Herz an eine Leine“ singen Romy und Andreas alias Sophie und Sky. Ich bin verwundert. Hier im Zschopauer Gymnasium ertönen Klänge aus dem Operettenhaus auf der Reeperbahn in Hamburg? Das macht mich natürlich noch neugieriger, als ich ohnehin schon bin.

Es ist ein buntes Treiben. Etwa 25 junge Leute, zwischen 11 und 16 Jahren, alle Schüler des Zschopauer Gymnasiums, proben für ihren großen Auftritt am 19. März 2007. An diesem Tag wird das Musical „MAMMA MIA junior!“ hier in dieser Aula Premiere haben. Diesen Termin sollten Sie sich unbedingt vormerken.

Ich nehme Platz auf einen der Stühle und beobachte die Darsteller. Sie sind mit Freude und Eifer bei der Sache. Sie proben, verbessern und putzen, bis alles perfekt ist. Aber so ganz sind sie noch nicht zufrieden. Yves Flade, der Leiter der Musical AG, hält die Zügel in der Hand und es ist erstaunlich, wie gut die Truppe harmoniert. Yves korrigiert, gibt Regieanweisungen und auch Frau Rothenstein unterstützt durch gute und hilfreiche Tipps. Obwohl schon vieles gut klappt, wird es noch ein ganzes Stück Arbeit sein, welches das Ensemble da bis zur Premiere vor sich hat. Doch der künstlerische Anspruch ist hoch und sie streben den echten Musicalstars und den Vorbildern vom Theater Chemnitz nach.

Einige der Darsteller nehmen in ihrer eh schon knapp bemessenen Freizeit zusätzlich noch Gesangs- bzw. Tanzunterricht in Chemnitz.

In der Pause hat Yves ein bisschen Zeit für mich und so erfahre ich, dass die Musical AG seit Herbst 2005 besteht. Anfangs waren es circa 30 junge Leute, die sich da ausprobiert haben. Manche sind wieder abgesprungen, die meisten aber sind dabeigeblichen. Es gibt einen ziemlich festen Stamm und hin- und wieder kommen auch neue Mitstreiter dazu, wie jetzt die 11 jährige Vanessa.

Das Musical „MAMMA MIA junior!“ ist schon das dritte Stück, welches die Musikbegeisterten auf die Bühne bringen.

Als erstes spielten sie im Winter 2005 das von einer Schülerin aus Einsiedel selbst geschriebene Weihnachtsmusical „Wie Jenny den Sinn des wahren Glücks erfuhr“. 2006 standen sie dann mit „Best of Musical - eine Reise durch die Welt der Musicals“ auf der „Bühne“ der Aula und nun bereiten sie ihre Version von „MAMMA MIA!“ vor - eben „MAMMA MIA junior!“. Wie Yves Flade berichtet, ist die heutige Probe die erste mit dem ganzen Ensemble, dem kompletten Bühnenbild und allen Requisiten und der gesamten Technik.

Dabei fällt mir aber besonders bei der Technik auf, dass da doch noch einiges fehlt - an technischer Ausrüstung. Ich vermisse die Headsets, die die Jugendlichen benötigen würden, um den großen Raum stimmlich zu füllen. Sie wollen ja singen und nicht schreien. Aber dafür fehlen der Musical -AG leider die finanziellen Mittel. Gute Technik brauchen sie, doch die hat eben auch ihren Preis und Schülertheater wird von Schülern gemacht und die verdienen bekanntlich noch kein eigenes Geld.

Auch das Einspielen der Playbacks scheitert leider öfter an der Technik, was dann für die Sänger schon eine mittlere Katastrophe ist, denn wie soll man seinen Einsatz finden, wenn plötzlich die Musik fehlt.

Aber sie sind mit dem ganzen Herzen dabei und vielleicht ist ja das eine oder andere technische Problem bis zur Premiere behoben.

Wenn Sie schon vor dem 19. März 2007 einmal einen Blick auf „MAMMA MIA junior!“ werfen wollen, dann kommen Sie doch ganz einfach am 10. März zum „Tag der offenen Tür“ ins Gymnasium Zschopau. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle.

Marion Junge

# „Tag der offenen Tür“ am Gymnasium Zschopau, 10. März 2007, 9:30 bis 14:00 Uhr

Liebe Schüler, liebe Eltern, liebe Einwohner des Landkreises Mittleres Erzgebirge,  
wir laden herzlich ein zum „Tag der offenen Tür“ am Gymnasium Zschopau.  
Schüler, Elternvertreter und Lehrer werden an diesem Tag Ihre Gastgeber sein!  
9.30 Uhr erfolgt die Eröffnung durch den Schulleiter.

Best of Musical

Technik/ Computer - nicht nur ein  
Unterrichtsfach

Chemische Experimente für kleine  
Leute

Die Farben des Lichtes

Carpe diem!

Politik ist das, was uns umgibt

Kunstexperimente

Vorhang auf - das Spiel beginnt

Kleine Dinge kommen groß raus

Tour de France

Wurfgleiter - hier kann ich ihn bauen

Chemie für Profis

Ab 13:00 Uhr Podiumsgespräch

Unter dem Motto „Wenn man Musik studiert,  
...“ stellen sich ehemalige Schüler unserer  
Schule vor, die Berufsmusiker werden bzw.  
sind. Sie stehen Rede und Antwort und  
zeigen Proben ihres Könnens.

Das Amadeus' POP Orchester des  
Gymnasiums Zschopau und der Musikschule  
des Mittleren Erzgebirgskreises präsentieren  
ab 13:00 Uhr ihre Jungstreicher und  
ab 13:15 Uhr bis 14:00 Uhr ihre Pop-, Trance-,  
Latin-, Swing-, Folk- und Pop-Klassik-Hits.

2 x 2 und Spaß dabei

Heftaufkleber gestalten

Nah  
Zwischen Gestern und Heute  
Fern

Sport - Spiel - Spaß

Vivat musica

Knoff hoff - Physikshow

Ethik oder Religion? - Entscheidungen  
treffen

Den Zwölfem über die Schultern  
schauen

Astronomie am PC

Biologie - ein neues Unterrichtsfach

Let's go to London

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im März! Gymnasium Zschopau, Gartenstraße 5, 09405 Zschopau, Telefon 03725/22277

## Partner der Stadt Zschopau

Neue Marienberger Str. 189 · 09405 Zschopau



Inhaberin: Hannelore Rißling



Bestellungen unter:  
0 37 25 / 44 64 29

Nagelneu  
macht blitzblank:  
**Tiger Wäsche**  
mit modernster  
Technik.



**Prämien für treue Autofahrer.**

ESSO Station  
Autocenter am Dreieck · 09405 Zschopau  
Neue Marienberger Str. 189 · Tel. 0 37 25 / 29 04 26



### ALLES UNTER EINEM DACH!!!



**Schwein gehabt...!!!**

Am 24. Februar  
"Großes Schlachteplatten-Essen"  
mit org. böhmischer Blasmusik  
ab 19.00 Uhr in unserem Restaurant!!!

**Bestelltelefon: 03725 84 100**

## Fliesenmarkt + Workshop Zschopau

e-Mail: [fliesenmarkt@zschopau.de](mailto:fliesenmarkt@zschopau.de)

homepage: [fliesenmarkt.zschopau.de](http://fliesenmarkt.zschopau.de)

- Fliesen
- Sanitär
- Farben
- Brennstoffe
- Kleintiernahrung  
+ Zubehör
- Baustoffe
- Werkzeuge
- Gartenbedarf



Gabelsbergerstr. 12  
Tel.: 03725/2 23 31  
Fax: 34 05 70

Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr  
Sa. 8 – 13 Uhr



**Wir sind Partner**



## Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH

ZSCHOPAU / Sachsen

• Waldkirchener Str. 14 • 09405 Zschopau • PLZ-Postfach 09401 • Tel. (03725) 3701-0 • Fax 3701-28  
 • E-Mail: GG.Zschopau@t-online.de • Internet: www.ggz.zschopau.de • Bereitschaftsdienst für Havariefälle: 0172/3730170

### Sie suchen eine neue Wohnung? Wir helfen Ihnen gern!

#### Launer Ring 08/108

2-R.-Wohnung, EG, 47 m<sup>2</sup>, WE bezugsfertig, Bad gefliest m. Du., Wohnkü., m. Balk., behindertengerecht, Wohnblock mit Aufzug, sehr schöne sonnige Lage, gute Aussicht, Grundmiete: 259,00 €

#### Hannawaldweg 08

3-R.-Wohnung, 3. WG, 59 m<sup>2</sup>, mit Balkon, Küche m. Fenster, Bad gefliest, renoviert  
 Grundmiete: 295,00 €

#### Spinnereistraße 211

Wohnen im Einzeldenkmal,  
 4-R.-Wohnung, 3. WG, 97 m<sup>2</sup>,  
 WE bezugsfertig, Bad gefliest,  
 Stellplatz, Grundmiete: 485,00 €

#### **Ihre Vorteile:**

- Bei Neubezug einer Wohnung erhalten Sie von uns einen Gutschein, mit welchem Sie bei OBI 5 Monate lang mit 5% Rabatt einkaufen können.
- Bei Neubezug einer Wohnung in der 5. oder 6. Etage erhalten Sie 5 bzw. 6 % Nachlass auf die Grundmiete.
- Bei Neubezug einer größeren Wohnung auf Grund der Geburt eines Babys erlassen wir Ihnen für ein Jahr lang die Hälfte der Grundmiete des neuen Kinderzimmers.

**Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in unserer Geschäftsstelle besuchen!**

*Anzeigentelefon: (03722) 50 20 00*

RESTAURANT **Am alten Brauhaus** Inh.: Familie Kröger

Gutbürgerliche Küche & Wildspezialitäten

Körnerstraße 2 · 09405 Zschopau · Tel.: 03725/23263

## Großes Haxenessen im Brauhauskeller

am 3. und 4. März 07

- deftige Kalbs- oder Schweinehaxen mit Specksauerkraut und Kartoffelklößen
- und weitere Schmankerl u.a. Spareripp's vom Grill
- im mittelalterlichen Stil, sowie Kellerwein aus dem Fass



## Schnitzelwochen bei uns

vom 6. bis 25. März 07

Verschiedene Schnitzel mit Beilagen ihrer Wahl ab **5,- Euro** inkl. Beilage

**Wir bitten Sie um Vorbestellung!**

Körnerstr. 2 · 09405 Zschopau · Telefon: 03725/23263 · Montag ist Ruhetag!

DRUCKANFRAGEN GUT UND GÜNSTIG

Z.B. Präsentationsmappen/Angebotsmappen mit Laschen und Schlitz für Visitenkarten (Endformat: Überfor-

mat DIN A4; Karton 300 g/qm,

Druckdaten kundenseitig bereitgestellt

100 Mappen 450,- Euro netto; 500 Mappen 530,- Euro netto

Tel: 03722 - 50 2000 e-mail: riedel-ohg@chemonline.de

**AM 24.2. BEI UNS DEN SIEGER TESTEN.  
DER NEUE PAJERO. DER NEUE OUTLANDER.**



Outlander Intense



Pajero Instyle



12-FACHER  
**SIEGER**  
DER RALLYE DAKAR

**ENTDECKEN SIE IHREN SIEGER.**

**DER NEUE PAJERO AB 33.990,- €  
DER NEUE OUTLANDER AB 28.990,- €**

Die Siegesserie von Mitsubishi Motors ist ungebrochen. Niemand dominiert die Rallye Dakar so wie wir. Es ist die überlegene Allradtechnik und ihre außergewöhnliche Zuverlässigkeit, die unsere Marke so stark macht. Erleben Sie, was wir meinen: bei einer Probefahrt mit dem neuen Pajero oder dem neuen Outlander.

DRIVE ALIVE



**Autohaus Uhlmann GmbH & Co. KG**

Hauptstr. 122  
09434 Krumhermersdorf  
Telefon 03725/34810  
Fax 03725/348120  
www.autohaus-uhlmann.de

## Gaststätte „Keglerheim“ Krumhermersdorf



Auf vielfachen Wunsch unserer Gäste finden folgende Veranstaltungen demnächst bei uns statt:

unser zünftiges  
**Schlachtfest**

von Freitag, den 09.03.  
bis Sonntag, den 11.03.07



**Ostertanz**

Samstag, den 07.04.07

**Auf Ihren Besuch freut sich Inh. Elke Seefeldt  
Vorbestellung erwünscht! Tel. 03725 23267**

Ob Familien- oder Betriebsfeiern, Konfirmation, Schulanfang oder nur so – unsere Gaststätte bietet für jeden Anlass das Richtige. Unser gemütlicher Gastraum sowie Saal lädt ein zum Verweilen oder zu sportlicher Betätigung auf unserer modernen Zweibahn-Kegelbahn mit Freunden und Bekannten!



## Getränkeabholmarkt „Am Heizhaus“

Inh. Michael Böhm

im Aug.-Bebel-Wohngebiet (Zschopau Nord)  
Telefon: 0 37 25 / 34 05 77

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9-19 Uhr  
Sa 8.30-12.30 Uhr

## Braustolz Pils

8.99 €

Ka. 20 x 0,5l  
zzgl. 3,10 € Pfand



## ANGELSHOP

„Am Heizhaus“  
Zschopau



Angebot:



### NEOPREN-WATHOSE

Moderne 4 mm Neopren-Wathose, ausgestattet mit einer hochwertigen Gummisohle, doppeltem Kniepolster mit Gumminoppenbeschichtung, äußerer Brusttasche aus Neopren mit Klettverschluss und zusätzlicher Netztasche, verstellbaren Schulterträgern mit Neoprenpolsterung und Clipverschluss sowie 2 Befestigungsösen für div. Werkzeug. versch. Größen



**nur: 59,95 EUR**

Am Heizhaus 19  
(im August-Bebel-Wohngebiet  
Zschopau Nord)  
09405 Zschopau  
Tel./Fax: 0 37 25 / 34 05 77  
Funk: 01 72 / 2 72 20 18

Öffnungszeiten:  
MO-FR 9.00-19.00 Uhr  
SA 8.30-12.30 Uhr

### ALTMARKT 8 | 09405 ZSCHOPAU

Das ehemalige Postgebäude in der Zschopauer Innenstadt bietet jetzt als aufwendig sanierter Jugendstilbau noch auf ca. 125m<sup>2</sup> attraktive Büro- und Praxisflächen, inklusive geschütztem Parkplatz auf dem Innenhof und Zugangsmöglichkeiten von der Stadt- und von der Hofseite.

Fläche: ca. 125 m<sup>2</sup> Grundfläche im Erdgeschoss  
individueller Raumzuschnitt möglich

Ausstattung: alle Medien  
sanitäre Einrichtungen  
Sozialräume

Mieter: Rentenversicherung (ehem. LVA)  
Rechtsanwaltskanzlei  
Steuerberatungskanzlei  
Büro Wohnungsgenossenschaft  
Büro Versicherungsgesellschaft

### Interessiert?

Für weitere Informationen oder die Vereinbarung eines Besichtigungstermins vor Ort stehen Ihnen Herr Ingolf Zinner und Herr Enrico Voigt gern telefonisch unter **03725.340 885** zur Verfügung.

## BESSER ARBEITEN IM ZENTRUM

125m<sup>2</sup> BÜRO- UND PRAXISFLÄCHE IN DER ZSCHOPAUER INNENSTADT | ALTMARKT 8